



Farbe: ■ lichtgrau

Elektrische Daten

Bemessungsdaten gemäß IEC/EN

Bemessungsspannung (III / 3)	800 V
Bemessungsstrom	25 A

Ex-Angaben

Bemessungsstrom (Ex e II)	20 A
---------------------------	------

Geometrische Daten

Breite	50,4 mm / 1.984 inch
Höhe	4,1 mm / 0.161 inch
Tiefe	19 mm / 0.748 inch
Brückerbelegung	1-2-3-4-5-6-7-8-9-10

Werkstoffdaten

Hinweis Werkstoffdaten	Informationen zu Materialangaben finden sie hier
Farbe	lichtgrau
Brandlast	0,035 MJ
Gewicht	5 g

Umgebungsbedingungen

Umweltprüfungen

Prüfspezifikation Bahnwendungen – Fahrzeuge – elektronische Betriebsmittel	DIN EN 50155 (VDE 0115-200):2022-06
Prüfdurchführung Bahnwendungen – Betriebsmittel von Bahnfahrzeugen – Prüfungen für Schwingen und Schocken	DIN EN 61373 (VDE 0115-0106):2011-04
Spektrum/Einbauort	Lebensdauerprüfung Kategorie 1, Klasse A/B
Funktionsprüfung mit rauschförmigen Schwingen	Prüfung nach Pkt. 8 der Norm bestanden
Frequenz	$f_1 = 5 \text{ Hz bis } f_2 = 150 \text{ Hz}$ $f_1 = 5 \text{ Hz bis } f_2 = 150 \text{ Hz}$

Umweltprüfungen

Beschleunigung	0,101g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet) 0,572g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet) 5g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet)
Prüfdauer je Achse	10 Min. 5 Std.
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse X-, Y- und Z-Achse X-, Y- und Z-Achse
Überwachung auf Kontaktstörungen/ Kontaktunterbrechungen	Bestanden
Spannungsfallmessung vor und nach je- der Achse	Bestanden

Umweltprüfungen

Simulierte Lebensdauerprüfung durch erhöhte Pegel des rauschförmigen Schwingens	Prüfung nach Pkt. 9 der Norm bestanden
Erweiterter Prüfumfang: Überwachung auf Kontaktstörungen/Kontaktunterbrechungen	Bestanden Bestanden
Erweiterter Prüfumfang: Spannungsfallmessung vor und nach jeder Achse	Bestanden Bestanden
Schockprüfung	Prüfung nach Pkt. 10 der Norm bestanden
Schockform	Halbsinus
Schockdauer	30 ms
Anzahl der Schocks Achse	3 pos. und 3 neg.
Schwing- und Schockbeanspruchung für Betriebsmittel von Bahnfahrzeugen	Bestanden

Kaufmännische Daten

Produktgruppe	22 (TOPJOB S Reihenklemmen)
eCl@ss 10.0	27-14-11-40
eCl@ss 9.0	27-14-11-40
ETIM 9.0	EC000489
ETIM 8.0	EC000489
VPE (UVPE)	25 St.
Verpackungsart	Beutel
Ursprungsland	DE
GTIN	4055143690386
Zolltarifnummer	85366990990

Environmental Product Compliance

RoHS Compliance Status	Compliant, No Exemption
------------------------	-------------------------

Zulassungen / Zertifikate

Konformitäts- und Herstellererklärungen



Zulassung	Norm	Zertifikatsname
Railway WAGO GmbH & Co. KG	-	Railway Ready

Downloads

Environmental Product Compliance

Compliance Search

Environmental Product Compliance 2002-410



Dokumentation

Weitere Informationen

Technischer Anhang

pdf
2149.67 KB



Ausschreibungstext

2002-410

19.02.2019

xml
2.52 KB



2002-410

27.04.2017

doc
23.50 KB



CAD/CAE-Daten

CAD Daten

2D/3D Modelle
2002-410



CAE Daten

EPLAN Data Portal
2002-410



WSCAD Universe
2002-410

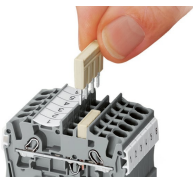


ZUKEN Portal
2002-410

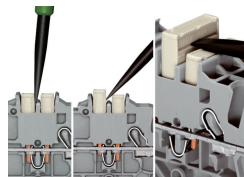


Handhabungshinweise

Brücken



Kammbrücker einsetzen und bis zum Anschlag hinunterdrücken.



Kammbrücker lösen

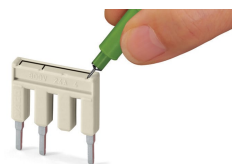
Mit dem Betätigungswerkzeug zwischen Brücker und Trennsteg der Brückerschächte eintauchen und Brücker heraushebeln.

Bei Brückern (5-fach) Betätigungswerkzeug mittig ansetzen (siehe Abb. 3), ab 5-fach wechselseitig.

Brücken

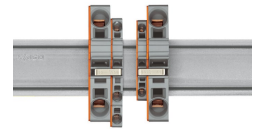
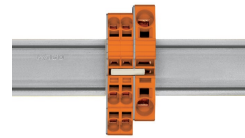
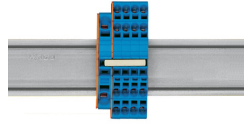
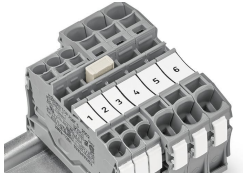


Individuelle Brücker entstehen durch Herausbrechen von Kontaktstiften (Serien 2000, 2001, 2002, 2004).



Mit Faserschreiber beschriften.

Brücken



Kammbrücker als Reduzierbrücker

Kammbrücker als Reduzierbrücker

Das Brücken über die Klemmenrückwand mit Abschlussplatte ist um zwei Querschnitte kleiner möglich; z. B. 16 mm² auf 6 mm² oder 6 mm² auf 2,5 mm² (siehe Abb.).

Kammbrücker als Reduzierbrücker

Das Brücken über die offene Klemmen- seite mit Abschlussplatte ist bei 16 mm² und 10 mm² bis zu zwei Querschnitte kleiner möglich und bei 6/4/2,5 mm² um einen Querschnitt kleiner möglich; z. B. 16 mm² auf 6 mm² (siehe Abb.) oder 10 mm² auf 4 mm².

Dabei ist zu beachten:

Der Summenstrom der Abgänge darf den Nennstrom des Reduzierbrückers/Kammbrückers nicht überschreiten.